

Zeitschrift:	Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin
Band:	126 (2000)
Heft:	12
Rubrik:	Geschütteltes : Splitter namhafter Nebelspalter-Autoren

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 20.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

durch Kai Schütte

Splitter namhafter Nebelspalter-Autoren

Zum neuen Jahr
Neujahrsansprache ist
Beschwörung einer vergangenen
Zeit.

Wäre der Staat eine Fabrik nie-
mand würde sie kaufen!

Wer dreimal 'Frieden' schreit: den
durchsucht nach Waffen!
Wolfgang Altendorfer

Sprüche

Weihnachten ist für die Gänse
Hoffnungslos und somit Sense.

Es erhalten Mörderbüttel
Weltweit auch noch Fördermittel.

Manche zeigen Medienprintern
Einen Vogel, and're Hintern.
Höhnisch

AMI-sement
Sie konnten wählen –
Doch nicht zählen!
Und damit quälen
sie die Seelen...

Koch

Weihnachtsgedicht

Denkt euch ich hab einen Engel
gesehen, einen Engel mit gar-kei-
nen-Flügeln,
der blieb an der Ecke neben mir
stehen
und sagte: «Die sind grad zum
Bügeln!»

Irène

Wissenschaft

Wir haben die Gewissheit,
dass Wissenschaftler
gewissenschaft sind, wenn sie
uns wissen lassen, dass Wissen gewisse
Leute gewissenlos macht.

Hähnchen

Die Post

Dieses noble Institut
lässt sich doch längst schon honorieren
für Dinge, die es gar nicht tut.
Wie kundenfreundliches Spedieren.

Werner Moor

Gegensätzliches
Überfall - Unterstand
Überbein - Unterarm
Ausfall - Einstand
Vorfall - Rückstand
Affenhitze - Saukälte
Aufstand - Abfall
Kleinhirn - Grossmaul
Schlusspfiff - Anschiss
Vorschau - Nachsicht
Auszug - Einbahn
Tieflader - Hochstapler
Edmond Max Seiler

Nullen gibt es ohne Zahl
Seit eh und je und überall.
In der hohen Politik
Treiben es die Nullen dick,
die so oft in Ämtern sitzen und des Volkes
Trägheit nützen.
Nullen auch, die dicken, grossen
Gibt es bei den Wirtschaftsbossen,
und Nullbock haben wir auf Nullen,
die uns versuchen einzulullen.-
Unsere Jahreszahl hat auch
Gleich 3 davon, mit dickem Bauch;
Jedoch, mit dem Jahresende,
kommt die programmierte Wende:
Der Bestand der Nullen wird
Um ein Drittel reduziert!
Ja, es sind dann blass noch zweil-
Das Gelbe wär' es nun vom Ei,
wenn es ebenso gelänge,
gegen alle bösen Zwänge,
die Zahl jener Nullen eben,
die an ihren Sesseln kleben,
zu verkleinern, wie sie's tut,
die Jahreszahl: Das wäre gut!

Hugo Leimer

Suprachiasmatisch
Ein Gutes an den USA war bisher,
dass immer der Gewinner gewonnen
hatte...

Es ist besser, etwas gut zu machen,
als etwas wiedergutzumachen..

Manche verwechseln Passivität mit
Toleranz!
Wolfgang J. Reus

Nach den Wahlen

Dem tücht'gen Roland Eberle,
dem kroch die Laus aufs Leberel.
Die Cécile hatte ihre Not,
das Herz zu grün, das Haar zu rot.
Der Kandidat Christoffel Brändle
blieb weit zurück, was unverstände.
Ins Lotterbett von Siegrist stieg
Cavalli, doch blieb aus der Sieg.
Die Rita ist zwar äusserst tüchtig,
doch beide Ruth zu eifersüchtig.
Wer blieb zuletzt, trotz Blochers Rasen,
zu wählen als den alten Hasen.
Aus Ankers Heimat Sämi Schmid,
der somit rückt' ins erste Glied.
Worauf der Blocher weggelaufen,
um alle Anker zu verkaufen.

Dr. Werner Wichser

So langsam stellt sich GROSS und KLEIN,
genau wie ich,
auf E U R O ein! Gemein! Rudi Büttner

Sternstunden
Es strahlt der Stern von Bethlehem in
diesen dunklen Tagen.
Es schmückt der Stern die Uniform auf
Schulter und auf Kragen.
Es ruht der Stern in tiefer See, ihn
kümmerte keine Feste.
Es locken Sterne ins Hotel erwartungs-
volle Gäste.
Und mancher, der gefeiert toll,
ist stundenlang sternhagelvoll.

Opticus

Glanzzeit
Vor dem Fest
Hat Moritz glänzende Augen.
Mutter sorgt für glänzenden Fussboden,
Vater macht glänzende Geschäfte.

Opticus

SportlerLOGOK
Er hat den Olymp erklimmen und
sogleich den Hut genommen. Hugo

Medaillen-Jäger
Auch in der Steiermark
Ist Hermann MAIER STARK
Es ist schon LEGENDE
Er beherrscht das Gelände Anna Geiger